

# **Jahresbericht 2019 und Saisonverlauf 2019/20**

## **zur Mitgliederversammlung des TTV Norf e. V. am 25. Juni 2020**

Das Geschäftsjahr startet zwar zu Jahresbeginn, aber bei der Mitgliederversammlung wird hierzu die Richtung vorgegeben. Diese fand 2019 am 27. März im Versammlungsraum der St. Andreas Schützenbruderschaft Norf, zu der 15 Mitglieder anwesend waren, statt. Nach Verlesung der Berichte, wurde der Vorstand von den anwesenden Mitgliedern entlastet. Als wichtigste Neuerung wurde eine neue Vereinsatzung beschlossen und die Beschaffung zweier Materialschränke, eines Rollwagens und einer „Kühleinheit“.

### **Sommerfest/Vereinsmeisterschaften 2019**

Aufgrund von Terminproblemen fand 2019 das Sommerfest in Kombination mit den Vereinsmeisterschaften am 31. August statt. Insgesamt fanden sich an dem Tag 15 Teilnehmer zu den Meisterschaften in der Halle ein. Wie im Vorjahr siegte bei den Damen Petra Bergmann vor Stefanie Pflaumer. Bei den Herren konnten sich Karsten Eikwinkel, Gert Geusen, Alexander Turobin und André Quix in den Gruppen als Erste durchsetzen. In den anschließenden K.O. Spielen setzte sich Andre Quix im Finale mit 3:2 gegen Alexander Turobin und den beiden drittplatzierten Karsten Eikwinkel und Gert Geusen durch.

### **Pokal 2019**

Für das Pokalfinale hatten sich 3 Mannschaften qualifiziert, wobei die Senioren Mannschaft leider nicht antreten konnte. Die Kreisliga Truppe unterlag 1:4 dem Sieger Büderich. Einzige Sieger des Vereins am Abend waren die Spieler der 3. Herren Kreisklasse, Fabian Nikolai, Rainer Weiss und Dieter Deussen, die sich im Finale gegen Büderich 4:0 durchgesetzt haben. Ebenfalls Anteil am Pokalerfolg hatten Thomas Makowski und Thomas Marx, die in der Vorrunde angetreten waren.

### **Weihnachtsfeier 2019**

Ganze 25 Teilnehmer fanden sich am 14. Dezember im Anschluss an den Pokalwettbewerb zur Weihnachtsfeier in den Räumlichkeiten der Bruderschaft Norf im Haus Derikum zusammen. Die zuvor gewürdigten Pokal-Sieger gönnten sich einen Schluck aus dem Pokal und obwohl es dieses Mal zwar kein Schießturnier gab, wurden alle anwesenden Spieler mit dem Besuch des Nikolaus überrascht. Dieser hatte das vorangegangene Jahr jedes einzelnen Spielers des Vereins genau beobachtet und hatte zur Belustigung aller dementsprechend Lob und Tadel angebracht. Für jeden, manch einer peinlich berührt, gab es dann noch ein nettes Präsent aus dem Sack des Nikolaus. Ein großer Dank geht hierbei an alle Mitglieder die Speisen mitgebracht haben, ganz besonders an Stefanie Pflaumer, die uns mit Rindergulasch und Pulled Chicken verköstigt hat.

### **Brettchenturnier 2019**

Als Jahresabschluss wurde, wie mittlerweile etabliert und von den Mitgliedern gewünscht, das Brettchenturnier am letzten Trainingstag des Jahres, mit insgesamt 16 Teilnehmern, ausgetragen. Die gut besuchte Spaßveranstaltung wurde im Anschluss in die Bruderschaftsräume vom Haus Derikum verlegt. Hier fand der Abend bei Mett-Brötchen und Bier einen schönen Ausklang bei dem gleichzeitig dem Sieger des Turniers, Rene Valderrama gratuliert worden ist. Dieser hat sich im Finale gegen Karsten Eikwinkel mit 3:2 Sätzen durchgesetzt hat.

### **Ehrungen**

Nachdem im letzten Jahr lediglich Markus Malorny vom WTTV mit der silbernen Spielernadel für die 40-jährige Teilnahme am Spielbetrieb ausgezeichnet wurde, waren es 2019 3 Akteure des Vereins:

Axel Gutzmer – Goldene Spielernadel - 50-jährige Teilnahme am Spielbetrieb

Michael Kern – Silberne Spielernadel - 40-jährige Teilnahme am Spielbetrieb

Karsten Eikwinkel – Bronzene Spielernadel - 30-jährige Teilnahme am Spielbetrieb

### **Saisonverlauf 2019/20**

2019/20 nahmen insgesamt sogar 6 Seniorenmannschaften am Spielbetrieb teil.

Unsere 6. Mannschaft, intern als Damenmannschaft bezeichnet, ging in der 3. HKK Gruppe B an den Start. Hier wurden deutlich knappere Ergebnisse erzielt als noch im Vorjahr, vereinzelt konnten persönliche Erfolge gefeiert werden und insgesamt konnte sogar 1 Punkt mit der Mannschaft mitgenommen werden. Dies reichte allerdings noch nicht zum gesetzten Ziel Vorletzter zu werden.

Unsere neu gemeldete 5. Mannschaft trat mit dem Ziel „Just for Fun“ in der 3. HKK Gruppe A an und erreichte am Ende der Saison den 8. Platz. Hier blieb man zwar etwas hinter den „Erwartungen“. Dennoch hatten alle Spieler, getreu dem Ziel der Mannschaft, großen Spaß am Spielbetrieb.

Die 4. Mannschaft ging, wie das Jahr zuvor, ebenfalls in der 3. HKK Gruppe A an den Start. Hier war das vorgegebene Saisonziel eindeutig formuliert: Aufstieg! Dies wurde auch mit beachtlichem Erfolg, nämlich ohne Punktverlust, gemeistert. Hinzu kommt der bereits erwähnte Pokalsieg – Gratulation.

Die in der 2. HKK angetretene 3. Mannschaft schnitt deutlich stärker ab als noch im Vorjahr. Trotz eines guten Ergebnisses von 26:10 Punkten und einem Spielverhältnis von +46 wurde das angepeilte Ziel des Aufstiegs leider mit dem dritten Platz knapp verfehlt.

In der höchsten Liga des Kreises war der Verein gleich mit 2 Mannschaften vertreten. Für die ersten beiden Mannschaften, bei denen man vor der Saison bewusst versucht hat ausgeglichen aufzustellen, war das ausgerufene Saisonziel „Klassenerhalt“, da man aufgrund der Wochenendspielregelung auf Bezirksebene nicht aufsteigen wollte. Hierfür nahm der Verein auch 1 bzw. 3 Sperrvermerke in der Rückrunde der 2. Mannschaft in Kauf. Diese konnte, aufgrund einiger Probleme hinsichtlich Ersatzstellung und folgender Spielabsagen, leider sportlich die Kreisliga nicht halten und beendete die Saison auf dem 9. Platz. Hinzu kommt, dass durch die Corona-Pandemie die Saison vorzeitig abgesagt worden ist und die letzten beiden Spiele nicht mehr ausgetragen werden konnten. Vielleicht wäre ja doch noch der 8. Platz möglich gewesen. Ein frei gewordener Platz in der Kreisliga wurde seitens des Vereins abgelehnt, da es zu personellen Veränderungen kommen wird.

Die 1. Mannschaft dagegen konnte problemlos die Klasse halten und sicherte sich sogar den 3. Platz. Wahrscheinlich wäre sogar mehr möglich gewesen, wenn der Verein einen Aufstieg angepeilt hätte. Aufgrund eines Aufstiegsverzichts des Zweitplatzierten hätte die Mannschaft sogar aufsteigen können, was aber nur eine Minderheit befürwortete.

Über das Abschneiden unserer Schüler und Jugendlichen sowie über die Minimeisterschaft berichtet Udo Kolm, der neben seiner Tätigkeit als Geschäftsführer auch Jugendwart ist. Dies gilt auch für die Aktivitäten, die es sonst im Jugendbereich gab. Allen die sich an der Jugendarbeit beteiligen, unserem Jugendwart, unseren Trainern und Betreuern und den Mitgliedern und Eltern die sich als Fahrer bzw. Betreuer zur Verfügung stellen, ein herzliches Dankeschön.

Zuletzt möchte ich nicht vergessen, mich bei den Mannschaftsführern und meinen Vorstandskollegen für die hervorragende Zusammenarbeit und für Ihren Einsatz zum Wohle unseres Vereins recht herzlich zu bedanken.

Alexander Turobin, 2. Vorsitzender TTV Norf e. V